

# wider » « spruch

## DER DIGITAL-ÖKONOMISCHE KOMPLEX

- |  |   |
|--|---|
| Irmgard Dettbarn                               | Video-Telefonie im Internet –<br>die unheimliche Dritte – und Psychotherapie                                |
| Sebastian Leikert                              | Wie viel <i>Body</i> überträgt sich via Internet?   |
| Ulrich A. Müller                               | Die Zukunft einer technologischen Illusion  |
| Karin Gässler                                  | Digitalisierung psychotherapeutischer Praxen –<br>Ein verantwortungsloser Übergriff                         |
| Jürgen Hardt                                   | Psychosomatische Kliniken in Deutschland –<br>Zum Problem der Ökonomisierung der Psychotherapie             |
| Gianluca Crepaldi                              | Das Subjekt der Arbeit  |
| Gerhard Schneider &<br>Gabriele Witt-Schneider | Die Lyrik des Alltags und die Utopie<br>eines versöhnten Amerikas –<br>Jim Jarmuschs <i>Paterson</i> (2016) |
| Albrecht Dümpling                              | Die hängenden Gärten –<br>Stefan George und Arnold Schönberg  |



**Psychosozial-Verlag**



**PSYCHOANALYSE IM WIDERSPRUCH 61/2019**

# Impressum

## Psychoanalyse im Widerspruch

ISSN 0941-5378

31. Jahrgang, Nr. 61, 2019, Heft 1

<https://doi.org/10.30820/0941-5378-2019-1>

### Herausgeber:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie  
Heidelberg-Mannheim (IPP) und Heidelberger  
Institut für Tiefenpsychologie (HIT)

### Redaktion:

Hans Becker, Helmut Däuker, Anja Guck-  
Nigrelli, Lily Gramatikov, Parfen Laszig,  
Helmut Lüdeke, Gerhard Schneider, Matthias  
Richter, Sabine Metzger, Rolf Vogt

### Leitender Redakteur:

Parfen Laszig  
[redaktion@parfen-laszig.de](mailto:redaktion@parfen-laszig.de)

### Redaktionsadresse:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie  
Heidelberg-Mannheim  
Alte Berghheimerstraße 5  
D-69115 Heidelberg  
Telefon und Telefax: 0 62 21/18 43 45

### Manuskripte:

Die Redaktion lädt zur Einsendung von  
Manuskripten ein. Mit der Annahme des  
Manuskriptes erwirbt der Verlag das aus-  
schließliche Verlagsrecht auch für etwaige  
spätere Veröffentlichungen.

### Verlag:

Psychosozial-Verlag  
Walltorstraße 10  
D-35390 Gießen  
Telefon: 06 41/96 99 78 26  
Telefax: 06 41/96 99 78 19  
[bestellung@psychosozial-verlag.de](mailto:bestellung@psychosozial-verlag.de)

### Bezug:

Jahresabo: 29,90 Euro (zzgl. Versand)  
Einzelheft: 19,90 Euro (zzgl. Versand)  
Studierende erhalten 25% Rabatt (gegen  
Nachweis).

Das Abonnement verlängert sich jeweils um  
ein Jahr, sofern nicht eine Abbestellung bis  
acht Wochen vor Beendigung des Bezugszeit-  
raums erfolgt.

Bestellungen von Abonnements bitte an den  
Verlag, [bestellung@psychosozial-verlag.de](mailto:bestellung@psychosozial-verlag.de),  
Einzelbestellung beim Verlag oder über den  
Buchhandel.

### Anzeigen:

[anzeigen@psychosozial-verlag.de](mailto:anzeigen@psychosozial-verlag.de)  
Es gelten die Preise der aktuellen Mediada-  
ten. Sie finden sie im Downloadbereich auf  
[www.psychosozial-verlag.de](http://www.psychosozial-verlag.de).

Erscheinungsweise: Halbjährlich

### Copyright:

© 2019 Psychosozial-Verlag, Gießen  
Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quel-  
lenangabe nur nach Rücksprache mit den  
Herausgebern und dem Verlag. Alle Rechte,  
auch die der Übersetzung, vorbehalten.

### Satz:

metiTec-Software, me-ti GmbH, Berlin  
[www.me-ti.de](http://www.me-ti.de)

# Inhalt

Editorial	5
-----------	---

## Hauptbeiträge

Video-Telefonie im Internet – die unheimliche Dritte – und Psychotherapie	8
<i>Irmgard Dettbarn</i>	
Wie viel <i>Body</i> überträgt sich via Internet?	27
Leibliche Aspekte der Behandlungstechnik im klassischen Setting und in der Teleanalyse	
<i>Sebastian Leikert</i>	
Die Zukunft einer technologischen Illusion	48
Gedanken zur Idealisierung der umfassenden Verfügbarkeit in der digitalen Rationalisierung des Gesundheitswesens	
<i>Ulrich A. Müller</i>	
Digitalisierung psychotherapeutischer Praxen – »Ein verantwortungsloser Übergriff«	69
Eine Stellungnahme	
<i>Karin Gässler</i>	
Psychosomatische Kliniken in Deutschland – Zum Problem der Ökonomisierung der Psychotherapie	72
Krankenbehandlung als Solidarleistung	
<i>Jürgen Hardt</i>	
Das Subjekt der Arbeit	90
Psychoanalytische und kulturkritische Provokationen	
<i>Gianluca Crepaldi</i>	
Die Lyrik des Alltags und die Utopie eines versöhnten Amerikas	111
Jim Jarmuschs <i>Paterson</i> (2016) in einer kulturpsychoanalytischen Perspektive	
<i>Gerhard Schneider &amp; Gabriele Witt-Schneider</i>	

Einleitung und Kommentar zu Albrecht Dümmling <i>Hans Becker</i>	126
Das Buch der hängenden Gärten Die öffentliche Einsamkeit der Neuen Musik am Beispiel von Arnold Schönberg und Stefan George <i>Albrecht Dümmling</i>	129
Veranstaltungen	145
Psychoanalyse und Film	147